

ITALIEN -

Hamilton, William.

Campi Phlegraei. Observations on the Volcanos of the Two Sicilies as they have been communicated to the Royal Society of London. 2 Teile und Supplement in 3 Bänden. Mit 2 kolorierten Titeln mit radierten Teilansichten, 1 doppelblattgrossen, kolorierten Karte von Giuseppe Guerra und 57 kolorierten Kupfertafeln von W. Hamilton nach P. Fabris.

Neapel, Pietro Fabris, 1776-1779. Folio. [1] Bl., 90 S., [2] Bll.; [54] Bll.; [6] Bll., 29 S., [1] Bl. Halblederbände d. Z. und späterer Halblederband im Stil d. Z. mit goldgepr. Rückentiteln, in modernem Pergamentschuber (1 Bd. unter Verwendung der alten Decken; 2 Bde. Kapitale restauriert; etwas berieben und bestossen, gebräunt und teils beschabt).

Koller Auktionen, Hardturmstrasse 102, 8031 Zürich. Tel +41 44 445 63 63. office@kollerauktionen.ch

# A204 Bücher & Autographen - Mittwoch 29 März 2023, 13.30 Uhr

style="color:#747474 !important;">

Brunet III, 31 - Ebert 9246 - Graesse III, 205 -Kissner 193 (ohne Suppl.) - Lewine 232 -Poggendorff I, 1009 - BMC "Vases and Volcanoes" 4.3 - ESTC T71231 (Teile I-II) - nicht bei Cicognara. -Erste Ausgabe. - Berühmtes Ansichtenwerk mit prachtvollen Veduten der Gegend um Neapel mit dem Ausbruch des Vesuvs vom 8. Juli bis 29. Oktober 1767. "The purpose of this publication was manifold. It provided a clearer, more precise and useful explanation of volcanic activity than ever published before, which underlined Hamilton's own theories about volcanoes being creative forces and enabled him to answer in one publication the lists of questions about volcanoes and rocks he had been receiving from correspondents all over Europe." (Cat. "Vases and Volcanoes" (1996), S. 166). Die Tafeln in Umrissradierung von gemäldehafter Wirkung und in ausserordentlich sorgfältigem, leuchtendem Kolorit. Die gestochenenen Titel werden oft bei der Kollation zusammen mit den Tafeln gezählt. - Bindung Bd. 2 mittig und in Supplement vorne angeplatzt, in den Rändern teils leicht gebräunt, Text nur gelegentlich stock-, finger und stellenweise feuchtfleckig; die Tafeln nur in den Rändern vereinzelt feuchtfleckig, verso zum Teil leicht angeschmutzt, teils Abklatsch auf der gegenüberliegenden Seite. Letzte Textblatt im Supplement mit fachmännisch restaurierten Einrissen im Bug, sowie rest. Wurmgang in Bd. 1 vorne (jeweils ohne Textverlust). Insgesamt in sehr guter Erhaltung mit farbkräftigen Tafeln. -Provenienz: George Strickland (1782–1874) mit gest. Wappen-Exlibris mit Banderole "A la Volonte de Dieu" - Schweizer Privatbesitz.

CHF 50 000 / 70 000 € 51 550 / 72 160











